

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 61 (1954)

Heft: 5

Rubrik: Aufruf zur Schweizer Mustermesse 1954

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sondernummer Schweizer Mustermesse

Mitteilungen über Textil-Industrie

Schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Offizielles Organ und Verlag des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler Zürich und Angehöriger der Seidenindustrie
Organ der Zürcherischen Seidenindustrie-Gesellschaft und des Verbandes Schweizer. Seidenstoff-Fabrikanten

Adresse für redaktionelle Beiträge:
«Mitteilungen über Textil-Industrie»
Küsnacht b. Zürich, Wiesenstraße 35, Telephon 91 08 80

Annoncen-Regie:
Orell Füssli-Annoncen AG., Postfach Zürich 22
«Zürcherhof», Limmatquai 4, Telephon (051) 32 68 00

Insertionspreise:
Per Millimeterzeile: Schweiz 22 Cts., Ausland 24 Cts.

Abonnemente
werden auf jedem Postbureau und bei der Administration der «Mitteilungen über Textil-Industrie», Zürich 6, Clausiusstraße 31, entgegengenommen — Postcheck- und Girokonto VIII 7280, Zürich

Abonnementspreis:
Für die Schweiz: Halbjährlich Fr. 8.—, jährlich Fr. 16.—.
Für das Ausland: Jährlich Fr. 20.—

Nachdruck, soweit nicht untersagt, nur mit vollständiger Quellenangabe gestattet. Druck u. Spedition: Lienberger AG., Ob. Zäune 22, Zürich 1

INHALT: Aufruf zur Schweizer Mustermesse 1954 — Der Bundespräsident zur Schweizer Mustermesse 1954 — Das neue Bild der Schweizer Mustermesse — Textilmaschinen an der Schweizer Mustermesse 1954 — Von Monat zu Monat — Handelsnachrichten: Ein kühner Vorschlag — Aus aller Welt: Die englische Textilindustrie im Jahre 1953. Wer zählt die «Stoffe», nennt die Namen? Bezeichnungsgrundsätze für Wollwaren in Westdeutschland — Industrielle Nachrichten: Betriebsvergleich der Seidenwebereien — Rohstoffe: Die Zukunft der Chemie-Faser — Spinnerei, Weberei: Die neue Stäubli-Einzylinder-Exzenter-Gegenzug-Schaftmaschine mit endloser Papierkarte. Doppelreihige Schiebereiter-Webeschäfte. Rohhaut-Pickers. «Mark-Fix 3» — Färberei, Ausrüstung: Bayer-PERLON-Faser spinngefärbt — Modeberichte: Die Mode - wirtschaftlich gesehen — Personelles — Firmen-Nachrichten — Literatur — Kleine Zeitung — Patentberichte — Vereinsnachrichten.

Aufruf zur Schweizer Mustermesse 1954

Das festliche Signet der 38. Schweizer Mustermesse vom 8. bis 18. Mai 1954, der Richtbaum mit den bunten Bändern, weist hin auf den großen Erweiterungsbau, der mit der diesjährigen Veranstaltung in Betrieb genommen wird. Mit der Vollendung dieses dreigeschossigen Neubaus, der 12 Hallen mit 50 000 m² Bodenfläche umfaßt und die gesamte Ausstellungsfläche auf 125 000 m² erhöht, erreicht die Schweizer Mustermesse eine neue Stufe ihrer Entfaltung. Noch umfangreicher und übersichtlicher wird sich die große Leistungsschau der Schweizer Industrien und Gewerbe präsentieren, und noch besser als bis anhin wird so der Reichtum und die Vielfalt schweizerischen Schaffens zur Geltung kommen.

Mit besonderer Freude richten wir daher im Namen der ausstellenden Firmen, der Messebehörden und der Stadt Basel die Einladung zum Besuch der Schweizer Mustermesse 1954 an die Angehörigen aller Berufszweige und aller Landesgegenden, an das ganze Schweizervolk.

Schweizer Mustermesse Basel

Der Präsident:
Dr. G. Wenk, Ständerat

Der Direktor:
Prof. Dr. Th. Broglio

Der Bundespräsident zur Schweizer Mustermesse 1954

Die Schweizer Mustermesse in Basel ist ein lehrreiches Bekenntnis zum Optimismus. Jahr für Jahr stellt sie, in unablässig weiter ausgebautem Rahmen, die Früchte der Anstrengungen eines Volkes zur Schau. Von mächtigen Maschinen bis zum feinsten Gebilde der Uhrmacherkunst, vom Textilstoff bis zur Bekleidung, von den chemischen Produkten bis zu denjenigen der Schuhindustrie vermittelt sie ein Bild von der Fülle unserer nationalen Produktion. Die Basler Mustermesse ist uns Bestärkung und Ansporn zugleich; sie ist aber auch eindringliche Ermahnung, unter allen Umständen durchzuhalten und nichts zu vernachlässigen, was unsere Stellung auf den Weltmärkten verbessern kann.

Ein solches Bekenntnis zum Optimismus ist durchaus nicht nutzlos. Ein Land schreitet nur dann voran, wenn es von unerschütterlichem Vertrauen in seine Kraft, in seinen Unternehmungsgeist und in den Wert seines Schaffens erfüllt ist. Dieses Vertrauen gibt die Mustermesse in Basel dem Schweizervolke in reichem Maße; ihr gebührt der Dank dafür.

Rudolf Rubattel,
Bundespräsident